

Zum Start in ein aufregendes Bibliotheksjahr 2018 laden wir ganz herzlich zur Auftaktveranstaltung ein.

ISLAMISCHE FRAUEN IM AUFBRUCH

Für eine Welt ohne Zwänge mit dem Recht auf Bildung und Bibliotheken

EINLADUNG

Filmpräsentation & Gespräch
2. März 2018, NÖ Landesbibliothek

PROGRAMM

NÖ Landesbibliothek, 2. März 2017, 14 Uhr

Begrüßung

Manuela Gsell

Eröffnung

Landesrat Karl Wilfing

Filmpräsentation

„Mode, Models & Muslima -

Die Islamische Revolution der Frauen“

von Anita Lackenberger

Pause

Neue Informationen zur Onleihe noe-book.at

Susanne Nast

Gemütlicher Ausklang

ZUM FILM

Die erste Station der Filmreise durch die Geschichte führt in die 1920er Jahre Ägyptens. Huda Shaarwai, die jahrelang in einem Harem zugebracht hat, gründet die Ägyptische Feministische Union und legt als eine der ersten Frauen öffentlich den Schleier ab. Es ist überhaupt eine Zeit des Wandels, denn nach dem Zusammenbruch des Osmanischen Reichs wird die Macht neu verteilt. Doch auch im Libanon und in Palästina finden sich mutige Frauen, die sich mit ihrer untergeordneten Stellung in der Gesellschaft nicht abfinden wollen. In den 40er und 50ern kommt es in Ägypten erneut zu großen politischen Umwälzungen. Die Religion spielt dabei wenig bis gar keine Rolle. Die Sängerin und Schauspielerinnen Umm Kulthum ist so populär, dass vor ihrer wöchentlichen Sendung die wichtigsten politischen Nachrichten verlesen werden – nicht nur für Ägypten, sondern für den gesamten arabischen Raum. Auch wenn man heutzutage Bilder aus dem Iran der 1960er sieht, fällt auf, wie liberal man sich zu dieser Zeit gab: Von Kopftüchern keine Spur – Frauen und Männer badeten gemeinsam, man feierte gemeinsam.

Doch dann bricht in den 70ern die Iranische Revolution aus und viele der hart erkämpften Rechte werden wieder aufgehoben. Auch in den Nachbarländern wird der Islam immer mehr zum Politikum. Plötzlich wird wieder ein Absolutheitsanspruch vertreten, die Lebenswelt der Menschen und vor allem der Frauen vereinnahmt. Anita Lackenberger (Regie und Drehbuch) und Gerhard Mader (Produktion, Kamera, Schnitt) begeben sich auf eine spannende Spurensuche im Nahen Osten, um ein Kapitel der Frauenrechtsbewegung aufzudecken, das so nur den wenigsten bekannt ist.

ANMELDUNG

Bitte um Anmeldung bis 28. Februar 2018 unter verena.knabb@fen.at oder 02742/9005-17993.

ANREISE

NÖ Landesbibliothek, Landhausplatz 1, Haus Kulturbezirk 3, 3100 St. Pölten
Die NÖ Landesbibliothek befindet sich direkt im Landhaus St. Pölten.

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



Treffpunkt
Bibliothek

